

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Schifffahrts-Handbuch**

**Strackerjan, Friedrich Anton**

**Oldenburg, 1854**

D. Ems.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-7412**

## C. J a h d e.

### Zu I. Betonung der Jahde. (Seite 164.)

Die Ausmündung der s. g. Neubreck's in die Jahde, deren frühere Bezeichnung vermittelt einer Steckbake für die Sicherheit der Wattensahrt als ungenügend erkannt worden, ist jetzt mit einer 18 Fuß langen Treibstange bezeichnet, welche an einem ganz in den Sand gegrabenen Stein durch eine Kette befestigt ist. Die Stange ist schwarz angestrichen und das obere dünne Ende derselben mit einer Fahne von starkem durchlöchernten Leder versehen.

## D. G m s

### Zu III. Roggenberg. (Seite 184.)

In der 10. Zeile von oben muß es heißen:  
für ein Schiff unter **30** Rockenlasten 4 Grote.

### Zu J. Passagierbeförderung. (S. 49.)

(Reg.-Bekanntm. vom 21. Nov. 1853.)

Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen der Bekanntmachung des Großherzoglichen Staatsministeriums Departement des Innern vom 4. Aug. d. J. zur Ausführung des Gesetzes vom 3. August d. J., betreffend die Beförderung von Schiffspassagieren nach überseeischen Häfen, wird folgendes bekannt gemacht:

1. Zu Schiffsbesichtigern sind bestellt:

a) für die innerhalb des Bezirks der Braker Hafenanstalten oder im Bezirke des Amtes Brake liegenden Schiffe

der Wasserschout Addicks zu Brake und der Hafenmeister Ponsilius daselbst,

b) für die innerhalb des Bezirks der Elsflether

Hafenanstalten oder im Bezirke des Amts Glöf-  
feth liegenden Schiffe

der Schiffsbaumeister H. Ahlers zu Glöf-  
feth und der Schiffscapt. D. H. Kloppenburg  
dasselbst.

Bei den weder in dem einen, noch in dem andern  
der vorbezeichneten Geschäftsbezirke liegenden Schiffen  
ist es der Willkühr der Betheiligten überlassen, welche  
der genannten Besichtigter sie zur Vornahme der nach  
den Bestimmungen des Gesetzes vom 3. August d. J.  
erforderlichen Besichtigungen auffordern wollen.

Bei Behinderung des einen oder anderen der er-  
wähnten Besichtigter eines Bezirks ist derselbe durch  
einen der Besichtigter des anderen Bezirks zu vertreten.

2. Als Agenten mit der Befugniß zur Ver-  
mittlung und Abschließung von Ver-  
trägen zur directen Beförderung von  
Schiffspassagieren nach überseeischen  
Häfen sind concessionirt:

a) Kaufmann Friedr. Gerh. Borgstede zu Brake  
für C. D. von Buttell & Co. zu Bremen bis  
zum 1. Januar 1856.

b) Buchbinder Heinr. Meyer zu Crapendorf für  
Ed. Schon zu Bremen bis zum 1. Jan. 1859.

c) Conr. Koeniger in Oldenburg für Fr. Wbm.  
Bödeker junr. H. A. Heineken Nachfolger zu  
Bremen bis zum 1. Januar 1855.

d) Rudolph Düvell zu Lönningen für dens., ebenso.

e) G. Tapphorn zu Essen für F. J. Wichel-  
hausen & Co. in Bremen bis zum 1. Janr. 1854.

Während des Drucks ist bekannt gemacht, daß in  
**Nio de Janeiro** J. Liberalli zum Oldenb. Consul und in  
**Brake** C. B. Reck zum Preuß. Vice-Consul ernannt sind.

Nachträge  
zum  
**Verzeichnisse**  
der  
unter Oldenburg. Flagge fahrenden Schiffe.

Von den aufgeführten Schiffen werden

- N<sup>o</sup>*
23. Galliot *Bulten*, jetzt geführt von J. H. Bremers,  
32. Schoonerbrig *Catharina*, jetzt gef. von M. Haesloop,  
43. Schoonergalliot *Diana*, jetzt gef. von J. Braue,  
80. Galliot *Frau Margarethe*, jetzt gef. von D. Leverenz,  
122. Schoonergalliot *Janus*, jetzt gef. v. J. G. W. Meyer,  
135. Galliot *Jupiter*, jetzt gef. von J. D. Büsing,  
136. Brig *Kiewiet*, jetzt gef. von G. Jaburg.  
167. Kuff *Nette Christine* (an F. A. Tobias in Dedesdorf verkauft) heisst jetzt *Johanne* und wird geführt von H. Claussen.  
180. Galliot *Rebecca* ist jetzt Eigenthum und geführt von Capt. J. D. Sandersfeldt zu Klippkanne und heisst *Anna Wilhelmine*.  
193. Bark *Suwa*, Capt. J. D. Schwartz, statt Stedingerland.  
198. Galliot *Triton*, ist jetzt Eigenthum des Capt. J. G. Schmidt zu Weserdeich und wird von demselben geführt.

Verkauft wurden:

19. Schoonergalliot *J. H. Becker*, Flaggen-No. 54.  
90. Galliot *Gesina*, Fl.-No. 19.

Durch Schiffbruch gingen verloren:

12. Schoonerbrig *Ariel*, Fl.-No. 110.  
71. Schoonergalliot *Flora*, Fl.-No. 35.  
137. Schooner *Leo*, Fl.-No. 70.

Hinzugekommen sind:

1. an der Weser neu erbaut:

- Adler*, Capt. J. L. Oltmanns, Schoonergalliot, 105 Last, Fl.-No. 19, corresp. Rheder H. Ramien in Elsfleth.  
*Auguste*, Capt. H. Heyn, Schr.-Galliot, 90 Last, Fl.-No. 146, Rheder J. H. Becker in Elsfleth.

